

STIFTUNG BERLINER MAUER

Die Stiftung Berliner Mauer sucht **zwei studentische Hilfskräfte** für die Arbeitsbereiche **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** (ab sofort) sowie **Forschung und Bibliothek** (ab Januar 2014).

Aufgaben

- Recherche- und Organisationsaufgaben
- Mitarbeit bei der Erstellung von Texten und -materialien sowie Textkorrekturen
- Beantwortung von Anfragen
- Terminkoordination

Im Bereich *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit* außerdem:

- Mitarbeit bei der Pflege und Aktualisierung der Website, des digitalen Angebots und der Adressdatenbank der Stiftung Berliner Mauer
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Presseterminen

Im Bereich *Forschung und Bibliothek* außerdem:

- Pflege und Ergänzung der Fotodatenbank
- Ausstellungssekretariat für die neue Dauerausstellung (Kontakt zu Agenturen, Archiven, Museen und privaten Leihgebern)

Arbeitszeit: 20 Stunden / Woche

Vergütung: Euro 10,98 /Std.

Dienstort: Gedenkstätte Berliner Mauer (Forschung und Bibliothek) bzw. Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bis Herbst 2014)

Anforderungen

- Interessenten sollten ein geistes- bzw. sozialwissenschaftliches Fach studieren und nach Möglichkeit das Grundstudium/ Bachelorstudium abgeschlossen haben.
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit und sicherer Umgang mit Texten
- Gute Kenntnisse der Zeitgeschichte, insbesondere der Geschichte der deutschen Teilung
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Gute Englischkenntnisse
- Erste Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken

Im Bereich *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit* sind neben ersten journalistischen Erfahrungen Kenntnisse im Umgang mit sozialen Netzwerken und Content-Management-Systemen erwünscht.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe des für Sie interessanten Arbeitsbereichs senden Sie bitte bis zum **5. November 2013** an die Stiftung Berliner Mauer.

Stiftung Berliner Mauer
Bernauer Straße 119
13355 Berlin

Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen Bewerbungsunterlagen nur zurück senden können, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens entstandene Reisekosten können leider nicht erstattet werden.